

Schulheim Bernrain
Kreuzlingen

Jahresbericht 1980/81 - Geleitwort

Auf Ende des Berichtsjahres tritt der Schreiber als Präsident und Mitglied der Aufsichtskommission des Schulheims Bernrain zurück. Er hat dies gewünscht, da er in seinem letzten Amtsjahr als Seminardirektor infolge zusätzlicher Beanspruchung überlastet ist und ausserdem zur Zeit der nächsten Jahresversammlung nicht mehr im Kanton Thurgau wohnen wird. Herr Hans Rudolf Rutishauser, Mitglied der Aufsichtskommission, hat sich freundlicher Weise bereit erklärt, die Präsidentschaft schon ein Jahr früher als ursprünglich vorgesehen zu übernehmen. Als neues Mitglied der Aufsichtskommission stellt sich zur Verfügung und wird vorgeschlagen Herr Herbert Ammann, Reallehrer, Steigstr. 19, 8280 Kreuzlingen.

Im Berichtsjahr fand keine Plenarsitzung der Aufsichtskommission statt. Die laufenden Geschäfte wurden vom Präsidenten und vom Heimleiter erledigt, in der Regel unter Beizug einzelner Kommissionsmitglieder, insbesondere des Quästors und der Herren Oes und Engeli. Ein Landabtausch im Sinne eines freundschaftlichen Entgegenkommens an Herrn Meister wurde von der Aufsichtskommission auf dem Wege des Zirkularbeschlusses genehmigt.

Besonderer Erwähnung bedarf es, dass auf unser Gesuch hin der Regierungsrat des Kantons Thurgau dem Schulheim Bernrain eine dritte Lehrstelle bewilligt hat. Dies war erforderlich, da die Grösse der beiden Schulklassen die heute gültigen Normen für Sonderklassen beträchtlich überstieg. Im Berichtsjahr unterrichtete unsere Lehrerin für die Unter- und Mittelstufe 16 Zöglinge (3. bis Sechstklässler). Die Norm für Heim-Sonderklassen beträgt im Kantons Thurgau durchschnittlich 10 Schüler. Dem Thurgauischen Regierungsrat und insbesondere unserem Erziehungschef und Vizepräsidenten, Herrn Regierungsrat Dr. Arthur Haffter, sei für ihr Verständnis und für die speditive Behandlung unseres Gesuches herzlich gedankt. Mein Dank gilt auch Herrn Inspektor Rudolf Naef für seine wertvolle Mithilfe in dieser Sache.

Gerne erfülle ich wieder die angenehme Pflicht, unserem Heimleiterehepaar, Herrn Abraham und Frau Anny Gerber, für ihren grossen Einsatz und ihr erzieherisches Wirken herzlich zu danken. Auch dieses Jahr fand die Zusammenarbeit von Heimleitung und Mitarbeitern in einem Geist des Vertrauens und des gegenseitigen Verständnisses statt.

Mein Dank gilt auch unseren Lehrkräften, Erziehern, Angestellten und Praktikanten und unseren beiden Landwirten für ihren grossen Einsatz und ihre allzeit loyale Mitarbeit. Auch die Zusammenarbeit mit dem Treuhandbüro Mösli war jederzeit erfreulich.

Der Präsident
der Aufsichtskommission

Dr. H. Maeder

8280 reuzlingen, den 12. August 1981